

Widukind-Chor singt in Hamburg

14 Chöre treffen sich zu einer Großveranstaltung in Finkenwerder

■ **Enger** (nw). Das Ziel des Widukind-Chores Enger ist Finkenwerder, Stadtteil von Hamburg. Seit Jahrhunderten ist hier die Chormusik Zuhause. Auf etwa 12.000 Einwohner kommen immer noch rund ein Dutzend Chöre, obwohl es früher noch deutlich mehr waren. Kaum anderswo in Deutschland wird soviel gesungen wie in Finkenwerder. „Hier singt man mal laut und mal leise, aber immer gemeinsam“, so der musikalische Leiter der Liedertafel Harmonie Finkenwerder von 1865, der zum 150. Jubiläum einlud.

Der Widukind-Chor ist einer von 14 befreundeten Vereinen, der zum Gelingen der Festveranstaltung am 29./ 30. August beitragen will. Wobei der sehr populäre Chor, die Finkwaarder Speeldeel, gleich „um die Ecke“ wohnt, und der „Backworth Male Voice Choir“ immerhin aus Newcastle kommt. Der Bergische Männerchor Solingen 1801 reist, als ältester Männerchor Deutschlands, ebenfalls zu einem musikalischen Stelldichein an. Somit erwartet alle Mitwirkenden

und Besucher eine musikalisch und kulturell breit gefächerte Großveranstaltung. Geboten werden Lieder ganz unterschiedlicher Chöre, eine Band mit exzellenten Dudelsackmusikern, der Finkwader Tanz-

kring und viele mehr. Der Festsaal, eine 5.000 qm große Werft dürfte zwar reichlich Gäste aufnehmen, aber über den Widukind Chor gibt es aktuell leider keine Mitreisemöglichkeit mehr. Wer dennoch an einem

Besuch Interesse zeigt und eventuell privat anreisen möchte, der erfährt mehr von Rita Jöstel unter Tel. (0 52 24) 25 72. Der Chor reist am Sonntag, 30. August, weiter ins Alte Land vor den Toren Hamburgs.



Freuen sich auf die Veranstaltung: *Die Sängerinnen und Sänger des Widukind-Chores Enger.*